Mittheilungen
über die Verhandlungen des Landtags.
II. Kammer.

№ 36. Dresden, am 14. Januar 1882.

Sechsunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 10. Januar 1882.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 188 und 189. — Urlaubsgesuche und Entschuldigung. — Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, die Mitbenutzung einiger diesseitiger Landesanstalten seiten der großherzoglichen Regierung zu Weimar betr. — Schlußberathung über den Bericht auf das königl. Decret, die Abänderung des Schlachtsteuertarifs betr. — Schlußberathung des Berichts der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Decret, den Turnunterricht in den einfachen Volksschulen und die hierauf bezüglichen Petitionen betr. — Schlußberathung über den Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Petition des Gemeinderaths zu Cranzahl um Ausbezirkung aus dem Amtsgerichtsbezirk Oberwiesenthal in den Amtsgerichtsbezirk Annaberg betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Nostitz-Wallwitz, Dr. von Gerber, Freiherrn von Könneritz und Dr. von Abeken, der Herren königl. Commissare Geh. Räthe Hedrich und Meusel und geh. Schulrath Kockel, sowie in Anwesenheit von 69 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Ich eröffne die Sitzung! Der Herr Secretär wird Ihnen die Registrande vortragen.

(Nr. 188.) Königl. Decret vom 4. Januar 1882, die Bewilligung von Umbaukosten für die Kunstgewerbeschule betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 189.) Bericht der Finanzdeputation Abth. B der Zweiten Kammer über das königl. Decret Nr. 32, den Ankauf der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahn und der sächsisch-thüringischen Ostwestbahn, Zwickau-Weida betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

Für Mittwoch und Donnerstag bittet um Urlaub der Herr Abg. Ruppert und für Donnerstag, den 12. Januar, der Herr Abg. Uhlmann (Stollberg), ferner läßt sich für die heutige Sitzung der Herr Abg. von Oehlschlägel wegen Deputationsarbeiten entschuldigen.

Wir gehen zur Tagesordnung über, und zwar zum ersten Gegenstande: Allgemeine Vorberathung über das königl. Decret, die Mitbenutzung einiger diesseitiger Landesanstalten seiten der großherzoglichen Regierung zu Weimar betreffend.

(Königl. Decret nebst Anfuge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 35.)

Begehrt Jemand das Wort? — Es ist nicht der Fall.

„Beschließt die Kammer, dieses königl. Decret der Finanzdeputation zu überweisen?"

Ueberwiesen.

Wir gehen zum zweiten Gegenstande über: Schlußberathung über den Bericht, das königl. Decret, die Abänderung des Schlachtsteuertarifs betreffend.*)

(Königl. Decret nebst Anfuge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 21.
Antrag d. Referenten, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 11.
Bericht der Referenten, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 1. Bd. Nr. 62.)

Referent Herr Abg. Käferstein, Correferent Herr Abg. Uhlmann.

Referent Käferstein: Meine Herren! Der Be-

*) M. II. K. S. 64f.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden